

Inhaltsverzeichnis

Ulrich Kittstein / Regine Zeller: Die Novemberrevolution in der Romanliteratur	7
Andy Hahnemann: "Der Tod jagt durch die Straßen . . .". Zur Psychopathologisierung der Revolution in Max Glass' <i>Die entfesselte Menschheit</i> (1919)	41
Jessica Hamann-Anetzberger: Marie Amelie von Godins <i>Unser Bruder Kain</i> (1919). Brudermord und Klassenkampf während der Münchner Räterepublik	59
Ulrich Kittstein: Die Revolution als heilsgeschichtliches Ereignis. Zur Symbolik in Bernhard Kellermanns <i>Der 9. November</i> (1920)	77
Joachim Franz: Ein dreifacher Fluch der Revolution. Der Roman <i>Lava</i> (1921) von Hermann Hagerer	93
Sabine Schmidt: Von Revolution und Resignation, Licht und Dunkel, Individuum und Gemeinschaft. Hermynia Zur Mühlens "Propagandaerzählungen" <i>Licht</i> und <i>Der Tempel</i> (1922)	115
Walter Fähnders: "Aber diese verfluchten Menschen versagten!" Albert Daudistels Roman <i>Das Opfer</i> (1925)	139
Sandra Beck: Erinnerungen an die Revolution – Konzeptionen der Weiblichkeit. Karl Grünbergs <i>Brennende Ruhr. Roman aus dem Kapp-Putsch</i> (1929)	163
Regine Zeller: Die Revolution durch ein Kaleidoskop betrachtet. Ernst Glaesers <i>Frieden</i> (1930)	181
Frank Degler: Die verschlafene Revolution in Georg Hermanns <i>November achtzehn</i> (1930) im Kontext des Romanzyklus <i>Kette</i>	197
Christian Hippe: Mehr als ein Tendenzroman. Die verratene Revolution in Ludwig Renns <i>Nachkrieg</i> (1930)	221
Uwe-K. Ketelsen: Erschriebene Legitimität oder: Die Erzählung von dem Mann, der dann doch nicht dabei gewesen war. Ernst von Salomon: <i>Die Geächteten</i> (1930)	239
Thomas F. Schneider: Die Revolution in der Provinz. Erich Maria Remarque: <i>Der Weg zurück</i> (1930/31)	255

Patrick Ramponi: Die Novemberrevolution als Dokument? Theodor Plieviers <i>Der Kaiser ging, die Generäle blieben</i> (1932) und die Unmöglichkeit von Parteiliteratur	269
Günter Scholdt: Ein Kriegsroman zwischen den Fronten. Karl Friedrich Borée: <i>Quartier an der Mosel</i> (1936)	291
Ulrich Kittstein: Zwischen Revolution, Gewalt und göttlicher Gnade. Alfred Döblins Romantrilogie <i>November 1918</i> (1939–50)	307
Reinhard Rösler: Die Intellektuellen und die Revolution. Ehm Welks Roman <i>Im Morgennebel</i> (1953/1983)	325
Peter Staengle: Mit der Ordnung des Herzens. Robert Wolfgang Schnells Roman <i>Erziehung durch Dienstmädchen</i> (1968)	341
Peter Bekes: Geschichte im Hinterhof. Klaus Kordons Jugendroman <i>Die roten Matrosen oder Ein vergessener Winter</i> (1984)	349
Anschriften der Autorinnen und Autoren	367